

# Nachrichten in Kurze

„Start-up Nation“ wird die Führung des FuE-Netzwerks von EUREKA übernehmen



Israels herausragende Leistungen im Technologiesektor zeigen sich an der umfangreichen Beteiligung des Landes an FuE-Projekten und an ihrer Entscheidung, den Vorsitz des EUREKA-Netzwerks zu übernehmen - im 25. Jahr dessen Bestehens.

Wie ist es möglich, dass mehr bahnbrechende Technologieunternehmen aus Israel an der NASDAQ aufgeführt sind als aus Europa und Asien zusammen? Wie zieht ein so kleiner, junger Staat pro Kopf 30-mal höhere Investitionen aus dem Ausland an als Europa? Und wie hat es dieses Land geschafft, die meisten Hochtechnologie-Start-ups weltweit hervorzubringen?

Die Autoren Dan Senor und Saul Singer schreiben in ihrem kürzlich veröffentlichten Buch „Start-up Nation“ den Grund für Israels wirtschaftlichen Erfolg der kulturellen Betonung multidisziplinärer statt spezifischer Fähigkeiten zu. Am Beispiel bedeutender Innovatoren und Investoren Israels beschreiben sie, wie die abgeflachten Hierarchien und die Regierungspolitik des Landes für eine Kultur und Gesellschaft sorgen, in der innovative und unternehmerische Intensität auf einzigartige Weise kombiniert werden.

Nur zwei Beispiele für die Spitzenposition Israels im High-Tech-Bereich sind PillCam, die Kamera zum Schlucken, die invasive, schmerzhaftes Diagnostikverfahren ersetzen kann, und die Software Compugen, die das DNA-Sequenzierungsverfahren revolutioniert hat.

Wie „Start-up Nation“ zeigt, lassen sich am Vorbild Israels Lektionen ableiten, die nicht nur auf andere Länder anwendbar sind, sondern auch auf Einzelpersonen, die einen florierenden Betrieb aufbauen wollen. Diese bemerkenswerten, robuste Nation mit ihrem Unternehmergeist hält so beeindruckende wie überraschende Hinweise bereit.

Mit der Übernahme des EUREKA-Vorsitzes im Juli wird Israel sein beeindruckendes Repertoire an Innovationen und Innovatoren präsentieren können.

[www.cnn.com/id/15840232?play=1&video=1311023934](http://www.cnn.com/id/15840232?play=1&video=1311023934)

## TAFTIE 2010, ein Jahr der Innovationschancen!



Die Mitglieder der Vereinigung zur Implementierung von Technologie in Europa (TAFTIE) versammelten sich zum ersten Treffen der Arbeitsgruppe 2010 in Madrid. Anlass war die Übernahme des einjährigen Vorsitzes durch das spanische EUREKA-Büro CDTI (staatliche Stelle für Technologieförderung). Das Treffen diente als Anstoß für die Aktivitäten der Untergruppen zu einer breiten Themenpalette - von EU-Strategien für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) über die Rolle von TAFTIE im Europäischen Forschungsraum (EFR) und die Internationalisierung der Tätigkeiten der Innovationsagenturen bis hin zur Zukunft der Innovationsagenturen im Jahr 2020 u.a.

CDTI übernahm den Vorsitz von TAFTIE zum zweiten Mal, diesmal von Januar bis Dezember 2010. Hauptziele für die Leitung des Netzwerks im laufenden Jahr sind: Abschluss der Umsetzung der Strategie von TAFTIE; die richtigen Bedingungen für die Formulierung zukünftiger Europastrategien schaffen; und Verbindungen innerhalb der vielschichtigen Innovationswelt festigen.

Weitere Informationen zu TAFTIE unter [www.taftie.org](http://www.taftie.org).

## EUREKA-Cluster CATRENE baut Projektportfolio aus

CATRENE, der industriegeführte Cluster für die europäische Anwendungs- und Technologieforschung im Bereich Nanoelektronik (E!4140), rief zum dritten Mal zu Projektbewerbungen auf, die vom 1. Februar bis zum 1. Juni 2010 eingereicht werden können. Die Teilnahme an der Projektentwurfsphase ist für eine Aufnahme in die darauf folgende Ausarbeitungsphase obligatorisch. Nach der Auswertung und Vorauswahl kann bis Ende Juni 2010 mit einer endgültigen Entscheidung und Benennung der Projekte gerechnet werden. Projektbeginn ist 2011.

Weitere Informationen unter [www.catrene.org](http://www.catrene.org)

## THOR - Leistungsfähige Stromtechnologien

Im Rahmen des THOR-Projekts (unter gemeinsamer Federführung von CATRENE und EURIPIDES) sollen hoch effiziente, integrierte und verlässliche Leistungselektronische Technologien für den Automobil-, Flugtechnik- und Gesundheitsbereich entwickelt werden (Magnetresonanztomographie). Ein zentraler Bestandteil dieses Projekts ist die Entwicklung leistungsstarker Schaltelemente (Transistoren und Dioden) auf der Basis von innovativen Siliziumverfahren, Silizium-

## Neuigkeiten von Eurostars

Bis zum 25. Februar 2010 - der ultimativen Bewerbungsfrist des Förderprogramms Eurostars für gemeinsame KMU-Forschungsprojekte - gingen über 300 Anträge von mehr als 1000 Bewerbern ein. Über 70 % der Bewerber sind KMU, die Hauptzielgruppe des Förderprogramms. Damit ist erwiesen, dass das Programm den realen Bedürfnissen und Erwartungen dieses wichtigen Sektors entspricht.

Das unabhängige Bewertungsgremium von Eurostars (IEP) gab zu Beginn dieses Jahres bekannt, dass 112 der 279 zur September-

isolator- und Halbleitermaterialien für 200-3000 Volt. Das Projekt deckt die Entwicklung neuer Technologien für diskrete stromführende Bauteile und Leitungen sowie Speicherelemente ab und widmet sich darüber hinaus der innovativen und kostengünstigen Verpackung für temperaturintensive, wärmetechnische und EMV-gerechte Lösungen. Systemübergreifende Technologien werden zunehmend von Anwendungen gesteuert.

## EUREKA-Tag in Südkorea 2010

Der EUREKA-Tag leitet die Partnerschaft zwischen EUREKA und Korea ein, die im Jahr 2009 unter portugiesischem Vorsitz ins Leben gerufen wurde. Die Veranstaltung findet vom 17.-18. März 2010 im Grand Hyatt-Hotel in Seoul statt und dient als Forum für den Informationsaustausch zum Thema Innovation zwischen Korea und dem EUREKA-Netzwerk. Geladen sind Vertreter aus Industrie, Forschungsinstitutionen und Universitäten sowie Experten der FuE-Kooperation aus Korea und dem EUREKA-Netzwerk. Auf dem Programm stehen die Diskussion der Rollen und Verantwortlichkeiten innerhalb des Netzwerks, ein Überblick über bisherige Erfahrungen gemeinsamer Projektarbeit und ein Ausblick auf zukünftige Erwartungen. Im Rahmen von Kooperationsborsen werden Partner aus unterschiedlichen technologischen Bereichen

vorgelegt. Hierbei können sich koreanische und europäische Industrie- und FuE-Organisationen zusammenfinden und neue Kontakte schließen.

Weitere Informationen unter [www.meci.co.kr](http://www.meci.co.kr)

## EUREKA ist Partner der KMU-Woche 2010



EUREKA nimmt auch dieses Jahr wieder als Partner an der KMU-Woche teil, die vom 25. Mai - 1. Juni unter der Leitung der EU-Kommission für Unternehmen und Industrie stattfindet. Die Veranstaltung informiert Unternehmer über verfügbare Förderungen auf EU-, Landes-, Regional-, oder Lokalebene und fordert das Unternehmertum allgemein.

Die KMU-Woche umfasst hunderte von Events in ganz Europa, bei denen Unternehmer - und solche, die es werden wollen - so unmittelbar wie möglich mit Informationen versorgt werden. Die Anzahl der Teilnehmer an der diesjährigen KMU-Woche ist auf 37 gestiegen, d.h. es sind nahezu alle EUREKA-Länder vertreten.

Weitere Informationen unter [www.ec.europa.eu/sme-week](http://www.ec.europa.eu/sme-week)

## EUREKA nutzt soziale Medien für bessere Kommunikation

Um die Zusammenarbeit innerhalb des Netzwerks zu verbessern und EUREKA stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, setzt das EUREKA-Sekretariat vermehrt auf neue Online-Tools. Mitglieder des Netzwerks können jetzt der EUREKA-Gruppe auf LinkedIn beitreten oder EUREKAs Aktivitäten auf Twitter verfolgen. Twitter ist ein „Microblog“, der zunehmend von Journalisten und Medienbeobachtern, wissenschaftlichen Medien und in der politischen Arena verwendet wird und einem größeren Publikum zugänglich ist als LinkedIn. Die jüngsten Ereignisse, Events und Erfolgsgeschichten von EUREKA werden auf LinkedIn und Twitter veröffentlicht.



## Die Prioritäten der neuen EU-Kommissarin

Die neue EU-Kommissarin für Forschung, Innovation und Wissenschaft, Máire Geoghegan-Quinn erwartet einige Veränderungen an ihrem Aufgabenbereich, wozu erstmalig auch das Thema Innovation gehört. Ihre Prioritäten sind u.a.:

- > Erweiterung des Anwendungsbereichs des vorgeschlagenen Europäischen Innovationsgesetzes, für das sie verantwortlich sein wird
- > Aufstellung neuer Investitionsziele für die Forschung, die die 3-Prozentvorgabe der Lissabonner Strategie ersetzen sollen - einschließlich Überzeugungsarbeit im Privatsektor für höhere Beiträge
- > stärkere Einbindung von KMU in das Rahmenprogramm.

Weitere Informationen unter [http://ec.europa.eu/commission\\_2010-2014/geoghegan-quinn/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/commission_2010-2014/geoghegan-quinn/index_en.htm)



Die neue EU-Kommissarin für Forschung, Innovation und Wissenschaft, Máire Geoghegan-Quinn

## SCHON GEWUSST? Die Erde hat sich bewegt.

Jeder Tag ist aufgrund des Erdbebens in Chile 1,26 Mikrosekunden kürzer. Das Beben hat die Erdachse um ± 8 cm verschoben.

Ergebnisse der vierten  
Bewerbungsrunde für Eurostars:

**316** erhaltene  
Bewerbungen

**1,061** beteiligte  
Organisationen

**261** bisher finanzierte  
Eurostars-Projekte

**160** Mio. EUR bisher erhaltene  
öffentliche Gelder (national + EU)